

Presseinformation

Persönlich versichert

Allianz Partners digitalisiert Tarife und ermöglicht individualisierte Risikoverteilung

München, 25.11.2019. Ab dem 26. November 2019 berechnet Allianz Partners die Tarife für Reiseschutz für eine Reise digital und individuell. Die Basis der erhobenen Versicherungsbeiträge sind zukünftig verschiedene reise- und kundenspezifische Risikofaktoren wie Reiseziel, Lebensalter der Reisenden und der exakte Reisepreis. Bislang richteten sich diese lediglich nach der Reisedauer oder den Reisepreis-Staffeln. „Mit der neuen Tarifstruktur gehen wir als erster Reiseversicherer im Agentur-Vertrieb neue Wege. Dank der fortschreitenden Digitalisierung unserer Produkte, können wir die Prämien individuell gestalten. Für einen Großteil unserer Kunden wird ihr Reiseschutz günstiger als bisher“, betont Jacob Fuest, CEO von Allianz Partners Deutschland.

Individuelle Faktoren sorgen für gerechte Risikoverteilung

Für die genaue Tarifberechnung führt Allianz Partners bei Produkten mit Reise-Krankenversicherung drei neue Geltungsbereiche ein. Diese richten sich nach dem Reiseziel und unterscheiden zwischen europaweit, weltweit, exklusive USA und Kanada und weltweit, inklusive der beiden Staaten. Zu Europa zählen auch die Russische Föderation, Mittelmeer-Anrainerstaaten, die Kanarischen Inseln, die Azoren und Madeira. Außerdem ist im zweiten Geltungsbereich (Welt exklusive USA und Kanada) eine Übernachtung in den USA oder Kanada bei Umsteigeverbindungen mitversichert.

Auch bei den Altersstufen gibt es Änderungen. Das genaue Alter wird jetzt digital bei der Berechnung des individuellen Versicherungs-Beitrags berücksichtigt: so fällt bei Tarifen für eine Reise künftig die Stufenberechnung weg. Zudem fließt der exakte Reisepreis in die Berechnung mit ein, sodass die bisher bekannten Preisstaffeln entfallen und jeder Kunde nur das versichert, was er tatsächlich für seine Reise bezahlt hat.

Presseinformation

Drei Altersstufen beim Jahres-Reiseschutz

Neuerungen gibt es auch beim Jahres-Reiseschutz, mit dem Versicherte weltweit beliebig oft und spontan verreisen können. Dieser richtet sich zwar nach wie vor nach dem maximalen Reisepreis auf Basis der gewohnten Tariftabellen von Allianz Travel. Künftig wird es jedoch drei Altersstufen geben: bis 50 Jahre; 51-65 Jahre und ab 66 Jahre.

Über Allianz Partners

Allianz Partners, mit Firmensitz in Frankreich, Saint Ouen, ist auf Versicherungsschutz und Hilfeleistungen in zahlreichen Geschäftsfeldern spezialisiert. Als B2B2C-Marktführer im Bereich Assistance und Versicherungslösungen ist das Unternehmen weltweiter Spezialist für folgende Bereiche: Assistance, Gesundheit & Leben, KFZ und Reiseversicherungen. Diese Angebote, die eine Kombination aus Versicherung, Services und Technologie darstellen, stehen Geschäftspartnern sowie deren Kunden über direkte und digitale Kanäle unter den vier folgenden international bekannten Marken zur Verfügung: Allianz Assistance, Allianz Care, Allianz Automotive und Allianz Travel. Mehr als 19.000 Mitarbeiter, die 70 Sprachen sprechen, wickeln jährlich 54 Millionen Fälle auf allen Kontinenten ab.

Die Allianz Partners Gruppe ist mit den zwei Unternehmen AWP P&C S.A., Niederlassung für Deutschland und Allianz Partners Deutschland GmbH – jeweils mit Sitz in Aschheim bei München – vertreten. Sie bieten Leistungen im Bereich Spezialversicherungen für Reise, Freizeit und Auslandsaufenthalte sowie Assistance-Leistungen an.



Für weitere Presseauskünfte und Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Andreas Schneider
Unternehmenskommunikation
Allianz Partners Deutschland
Telefon: (089) 26 20 83 - 4241
E-Mail: presse-awpde@allianz.com
Bahnhofstraße 16
85609 Aschheim

Nuno dos Santos
Serviceplan Public Relations & Content
Telefon: (089) 2050-4156
Fax: (089) 2050-604156
E-Mail: n.dossantos@serviceplan.com
Haus der Kommunikation
Brienner Straße 45 a-d
80333 München

Presseinformation

Die Einschätzungen stehen wie immer unter den nachfolgend angegebenen Vorbehalten.

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen

Soweit wir in diesem Dokument Prognosen oder Erwartungen äußern oder die Zukunft betreffende Aussagen machen, können diese Aussagen mit bekannten und unbekannten Risiken und Ungewissheiten verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können daher wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Neben weiteren hier nicht aufgeführten Gründen können sich Abweichungen aus Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, vor allem in Allianz Kerngeschäftsfeldern und -märkten, aus Akquisitionen sowie der anschließenden Integration von Unternehmen und aus Restrukturierungsmaßnahmen ergeben. Abweichungen können außerdem aus dem Ausmaß oder der Häufigkeit von Versicherungsfällen (zum Beispiel durch Naturkatastrophen), der Entwicklung von Schadenskosten, Stornoraten, Sterblichkeits- und Krankheitsraten beziehungsweise -tendenzen und, insbesondere im Kapitalanlagebereich, aus dem Ausfall von Kreditnehmern und sonstigen Schuldnern resultieren. Auch die Entwicklungen der Finanzmärkte (zum Beispiel Marktschwankungen oder Kreditausfälle) und der Wechselkurse sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere hinsichtlich steuerlicher Regelungen, können entsprechenden Einfluss haben. Terroranschläge und deren Folgen können die Wahrscheinlichkeit und das Ausmaß von Abweichungen erhöhen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, Zukunftsaussagen zu aktualisieren.